

Kölner Haus- und Grundbesitzerverein von 1888

Verband der privaten Wohnungswirtschaft

Hohenzollernring 71-73, 50672 Köln, Tel: 0221- 5736 0, Fax: - 5736-203

sekretariat@koelner-hug.de

www.koelner-hug.de



Pressedienst

An die
Lokalpresse

Köln, 29. Juli 2013

Mit Bestürzung und tiefer Trauer teilen Vorstand und Geschäftsführung des Kölner Haus- und Grundbesitzervereins von 1888 mit, dass im Alter von 88 Jahren der langjährige Vorsitzende und amtierende Ehrenvorsitzende des Vereins, Johann Baptist – genannt Hanns – Schaefer, am 29. Juli 2013 verstorben ist.

Hanns Schaefer war über 30 Jahre lang das prägende Gesicht des Vereins und seine Tätigkeit wird den Vereinsmitgliedern und der gesamten Stadt Köln stets in guter Erinnerung bleiben.

Hanns Schaefer trat 1973 in den Vorstand des Kölner Haus und Grundbesitzervereins ein, um nach nur einem halben Jahr den Vorsitz des Vorstandes zu übernehmen. In der uns allen unvergessenen Art und Weise machte er den Verein nach seinen eigenen Worten nicht zu einem Verein IN Köln, sondern FÜR Köln. Sein Engagement begrenzte sich nicht nur auf die Wohnungswirtschaft; ihm lag vor allem die Gestaltung seiner Heimatstadt am Herzen. So kämpfte er u. a. vehement für das Höhenkonzept zum Schutz des historischen Stadtbildes, setzte sich für die Schließung von Baulücken ein und ging massiv gegen illegale Graffiti vor. Besonders lag ihm die Umgebung der Hohen Domkirche am Herzen. Er setzte sich für die Beruhigung des Roncalliplatzes ein und gründete die Roncalli-Gesellschaft Köln, um Papst Johannes XXIII. in Form einer Gedenkplakette ein gebührendes Andenken zu verleihen.

Aus der tiefen Verbundenheit zu seiner Heimatstadt heraus initiierte er mit Dr. Winfried Hamelbeck die Gründung der Historischen Gesellschaft Köln zur Herausgabe einer wissenschaftlich fundierten Stadtgeschichte und war jahrelang ihr Geschäftsführer.

In der Überzeugung, die Schrecken des Krieges nur mit freundschaftlicher Verbundenheit zu seinen Nachbarvölkern überwinden zu können, gründete er den Köln-Krakauer-Freundschaftsverein. Er organisierte Spenden für ein in der Nähe von Krakau gelegenes Waisenhaus und besuchte dieses über Jahre hinweg in regelmäßigen Abständen.

Für seine vielfältigen Tätigkeiten wurde Hanns Schaefer mit folgenden Auszeichnungen geehrt:

Ritter vom Orden des hl. Papstes Silvester
Träger des Großen Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland
Träger des Verdienstordens des Landes Nordrhein-Westfalen
Träger des Kommandeurkreuzes der Republik Polen

Vorstand und Geschäftsführung bekunden vor allem den Hinterbliebenen ihr aufrichtiges Mitgefühl. Der Kölner Haus und Grundbesitzerverein wird Hanns Schaefer stets in würdiger Erinnerung behalten.

In der Hauptgeschäftsstelle auf dem Hohenzollernring 71 - 73 liegt ein Kondolenzbuch aus.

Vita

Hanns Schaefer geboren am 16. November 1924 in Köln
verstorben am 29. Juli 2013 in Köln

1952 bis 1968 selbständiger Architekt

1956 bis 1965 Präsident der Vereinigung Freischaffender Architekten Deutschlands
(VFA), danach Ehrenpräsident der VFA

1968 bis 1972 Präsident der Europäischen Architektenorganisation

31. Mai 1973 Wahl in den Vorstand des **Kölner Haus- und Grundbesitzervereins
von 1888** bis Juni 2009

in der aktiven Zeit Chefredakteur der Verbandszeitung EIGENTUM aktuell
seit 2009 Ehrenvorsitzender

Weitere Tätigkeiten:

- Gründungsmitglied und Geschäftsführer (bis 2009) der HISTORISCHEN GESELLSCHAFT KÖLN
- Gründungsmitglied und Präsident der RONCALLI-GESELLSCHAFT ZU KÖLN
- Ehrenpräsident der Grossen Braunsfelder Karnevalsgesellschaft von 1976 e. V.

Auszeichnungen

- | | |
|---|--|
| - Bundesverdienstkreuz am Bande | verliehen durch Bundespräsident Dr. Carstens |
| - Bundesverdienstkreuz 1. Klasse | verliehen durch Bundespräsident Dr. von Weizsäcker |
| - Großes Bundesverdienstkreuz | verliehen durch Bundespräsident Prof. Dr. Herzog |
| - Ritter des Ordens vom Hl. Papst Silvester | verliehen durch Papst Johannes Paul II |
| - Verdienstorden des Landes NRW | verliehen durch Ministerpräsident Dr. Rüttgers, 2008 |
| - Kommandeurkreuz der Republik Polen | verliehen durch Staatspräsident Kaczynski, 2008 |
| - "Orden für Zivilcourage und Charakter" | der Bürgergesellschaft Thielenbruch im Sept. 2002 |
| - Eintragung in das GOLDENE BUCH | der Stadt Köln im Juli 2003 |
| - "Ohren-Orden" | der Bürgergesellschaft Köln von 1863 im Nov. 2005 |
| - Ehrenplakette in Gold | FH Köln, Fachber. Architektur u. Bauing.wesen, 1996 |
| - Karl-Schüssler-Plakette | FH Köln, Fachbereich Bauwesen, 1997 |
| - Orden in Gold | Festkomitee des Kölner Karnevals von 1823, 2000 |